

montessoridiplomplus (m+)

baut auf den nationalen Montessori-Kursen auf. Im Zentrum stehen das Konzept für die 2. Entwicklungsstufe, also das Schulkind im Alter zwischen 6 -12 Jahren, sowie die kosmische Erziehung in Bezug auf die verschiedenen Bereiche. Grundlage sind Standards, die in den internationalen Montessori-Kursen der AMI vermittelt werden.

Ziel

Erweiterung der Ausbildung von Eltern, Lehrkräften und weiterer interessierter Kreise in allen entwicklungsrelevanten Bereichen.

Organisation

Unabhängige, miteinander vernetzte Ausbildungszentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz bieten zu jedem Bereich Module an, die in der Schweiz mit einer Prüfung abgeschlossen werden.

- ① Mathematik
- ② Geometrie
- ③ Sprache
- ④ Biologie
- ⑤ Geografie
- ⑥ Geschichte
- ⑦ Kunst / Bewegung
- ⑧ Theorie

Die Module sind unterteilt in thematische Blöcke. Die Lehrinhalte der Zentren sind deckungsgleich und somit untereinander kompatibel. Dozenten sind international ausgebildete Montessori-Pädagogen.

Setting

Der Kurs gliedert sich in Blockwochenenden jeweils von Freitag 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr und Samstag / Sonntag 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Eine begleitete Freiarbeitszeit pro Block von zusätzlich 3 h rundet das Angebot ab.

Kurskalender

- Block 1: Fr. 23. März - So. 25. März 2012
- Block 2: Fr. 18. Mai - So. 20. Mai 2012
- Block 3: Fr. 29. Juni - So. 01. Juli 2012
- Prüfung: Fr. 31. Aug. - Sa. 01. Sept. 2012

Kursinhalte

- Einführung
- Naturgeschichte
- Menschheits-und Kulturgeschichte
- Konzept der Zeit
- Weltreligionen
- Philosophie
- Prüfung

Die Module

können einzeln, in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander an verschiedenen Zentren gebucht werden. Zum Teil wird in der Schweiz durch ein internationales Montessori-Diplom die staatliche Basisausbildung der Lehrpersonen um eine Stufe aufgewertet. Daher ist es Ziel des Zentrums Zürich, für eine komplett absolvierte Modulreihe von der AMS eine Äquivalenzanerkennung zum AMI Diplom 6-12 zu erlangen. Dies setzt allerdings voraus, dass alle Module in der Schweiz mit einer **Prüfung** abgeschlossen werden.

Der Basisblock

steht zu Beginn jedes Moduls. In Theorieeinheiten werden die Charakteristika und Bedürfnisse der 2. Entwicklungsstufe in Bezug auf das jeweilige Modul erläutert. Es findet ein Rückblick auf die Inhalte des Kinderhauses statt und erste Inhalte des neuen Curriculums werden vermittelt.

Die Blocks

stellen inhaltlich in sich geschlossene Einheiten dar, die aufeinander aufbauen. Das Belegen einzelner Blocks kann deshalb nicht wirklich empfohlen werden.

Das Zentrum Zürich

hat zwei Standorte, nämlich Zürich selber und Baar (ZG).

Kursorte in Zürich: „d'Inslé“ und/oder „Sprungbrett“

Kursort in Baar: futura Ganztageschule GmbH